

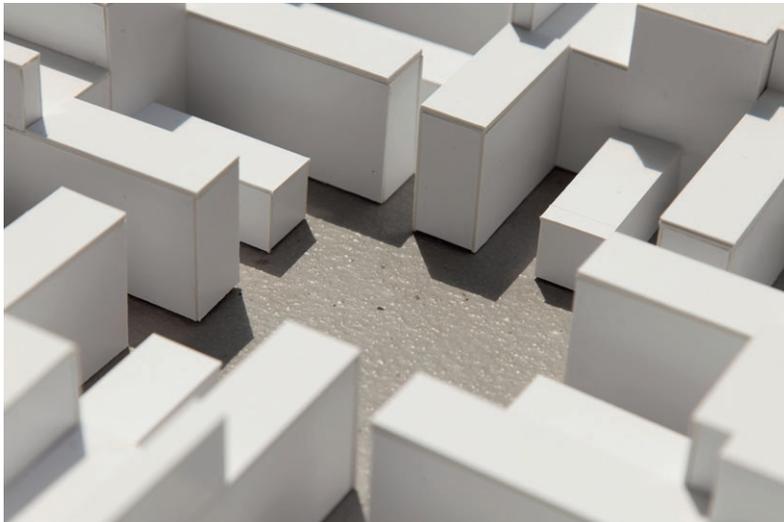
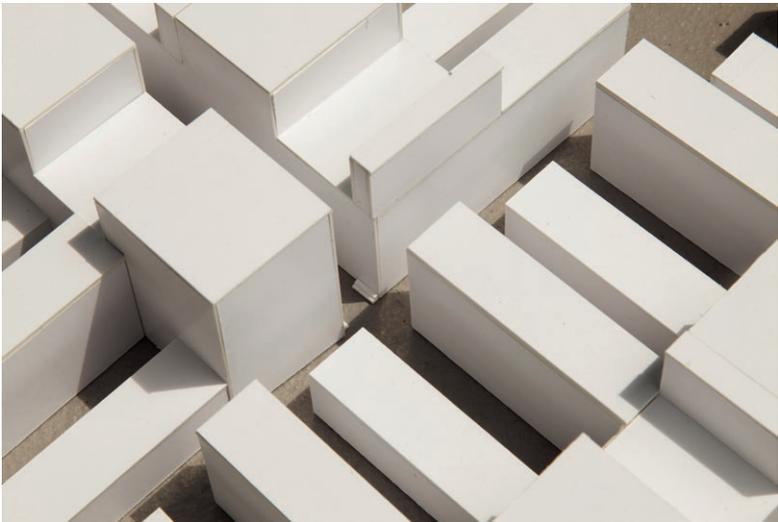
Entwicklung eines Städtischen Quartiers im Poblenou /
Entwicklung eines Atelierhauses innerhalb des Quartiers

Leandra Graf

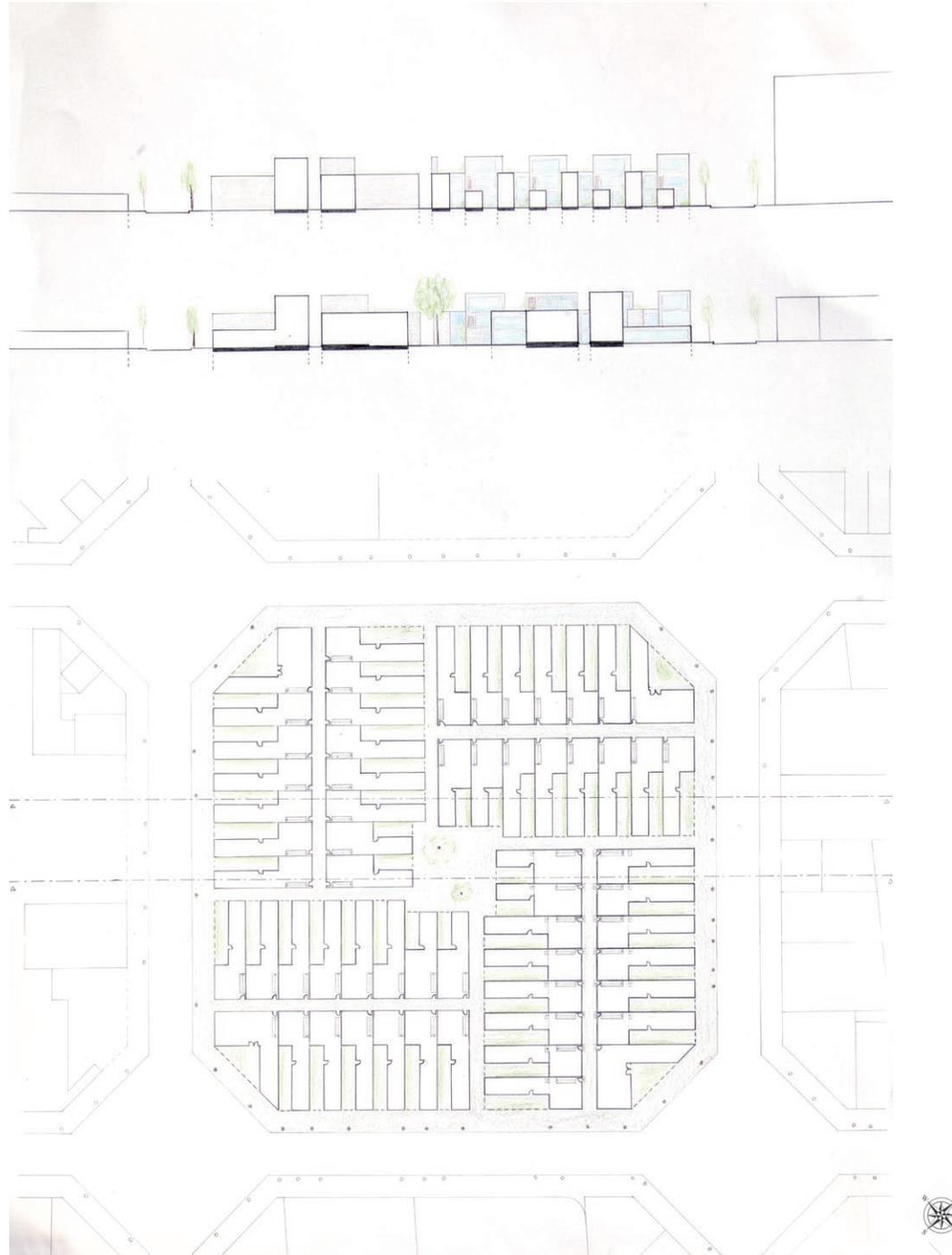
Koje Antwerpen

Professur A. Deplazes
FS 2020

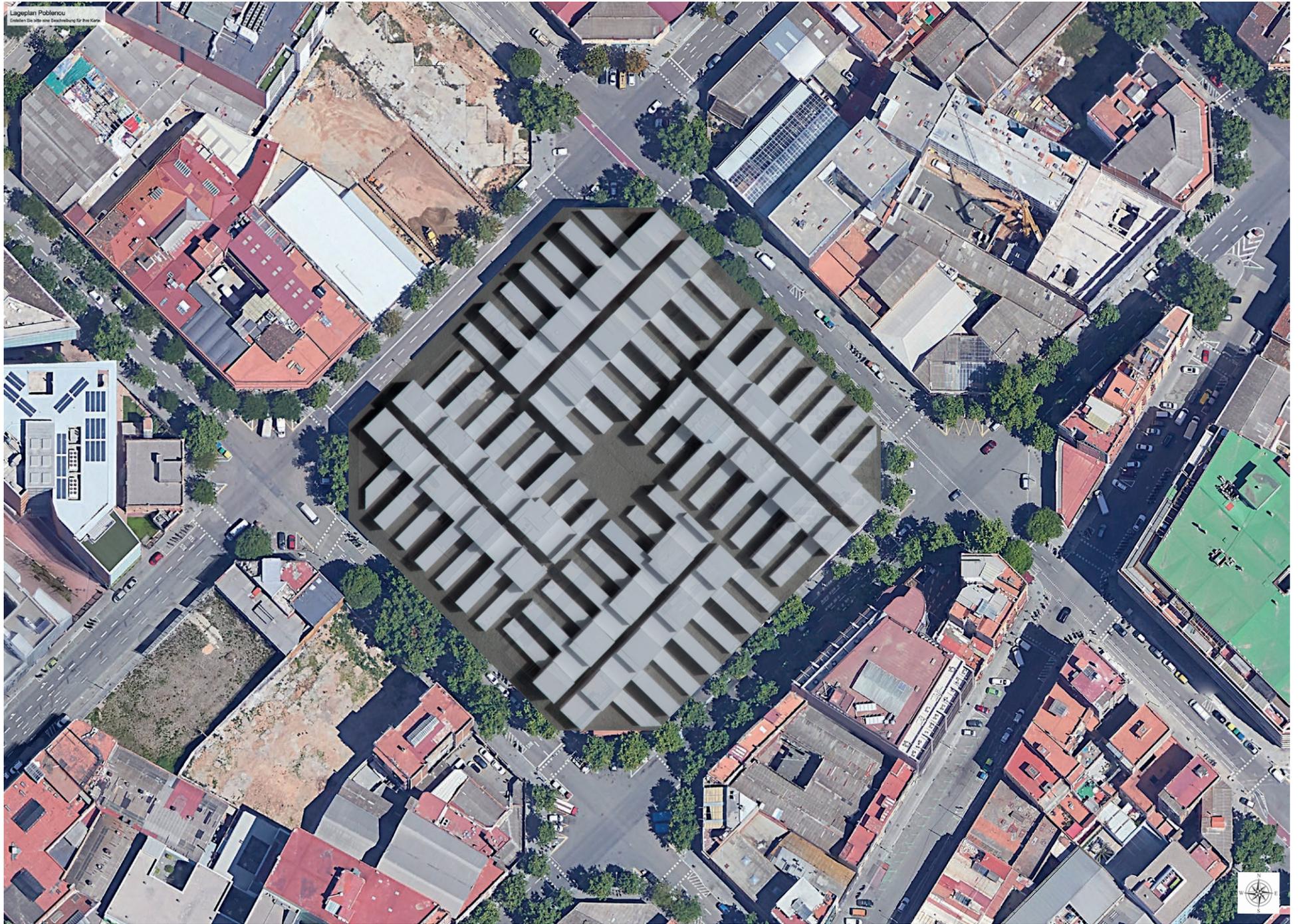




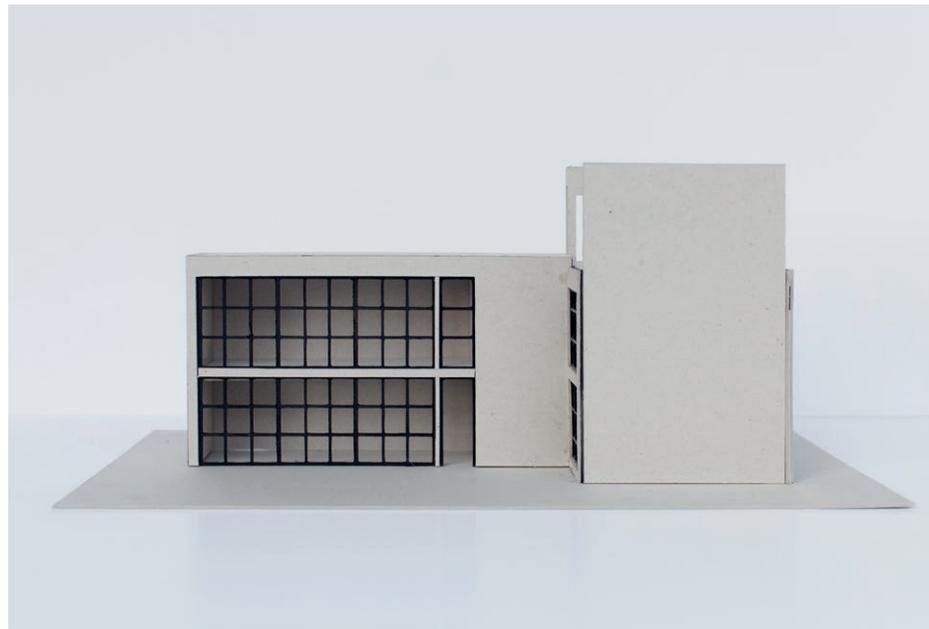
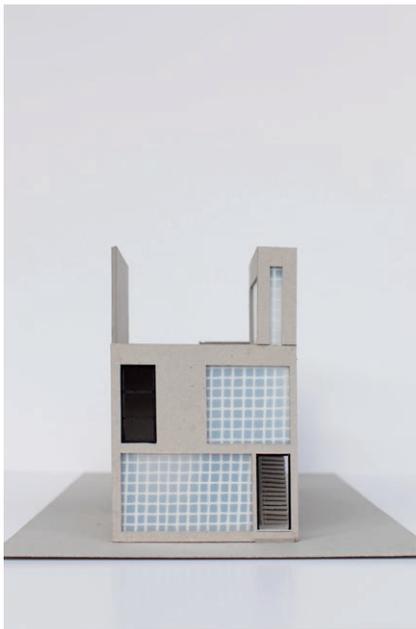
Situationsmodell Weisskarton 1:200



Situationsplan mit Erdgeschossen und Schnitten durch das Quartier 1:500



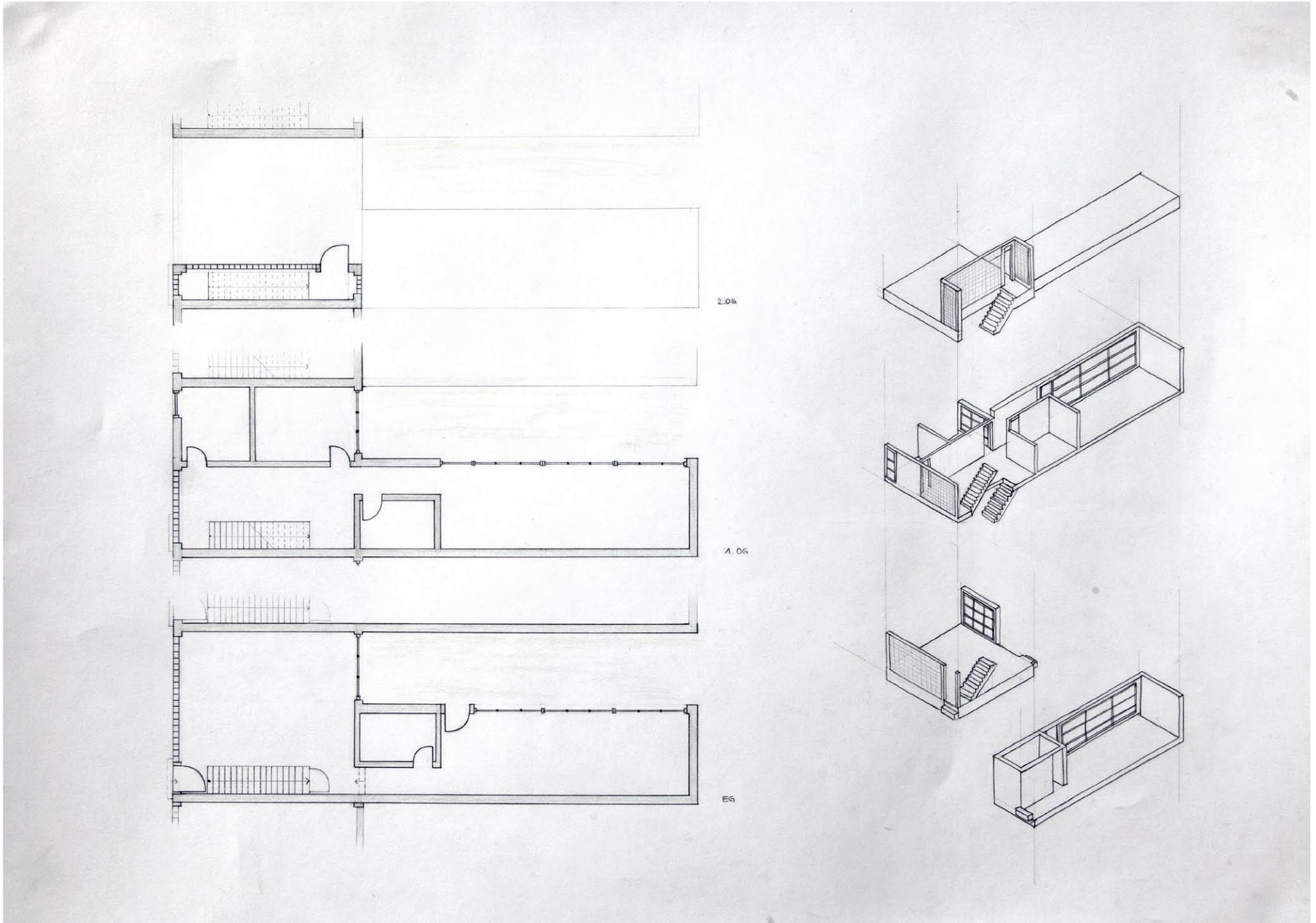
Situationsplan im Luftbild 1:500



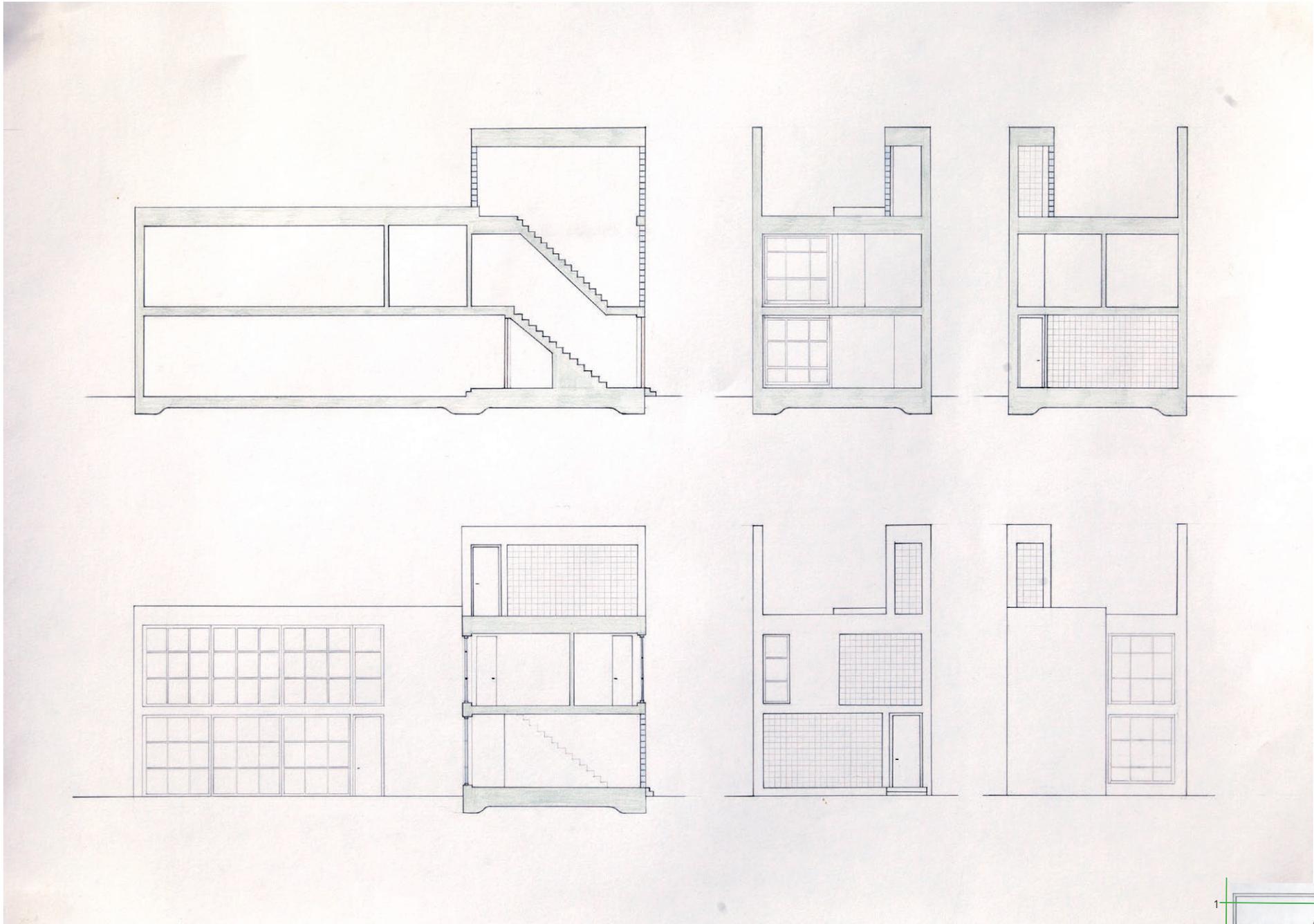
Frontale Modellfotos der Fassaden 1:50



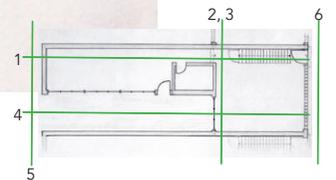
Frontales Modellfoto des Schnittes 1:50



Grundrisse als Handzeichnung, 1:100, Isometrie als Handzeichnung 1:200



Schnitte und Fassaden als Handzeichnung 1:100
(Nummerierung 1-6 von oben links nach unten rechts)



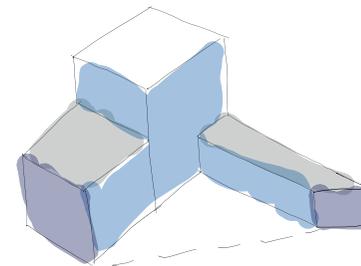


Öffnung der Fensterfassade (wie ein Garagentor, Verdoppelung des Ateliers durch den Patiohof (Restaurant MILL'FEUILLE, Luzern, Egger Architektur)

Ecktypologie

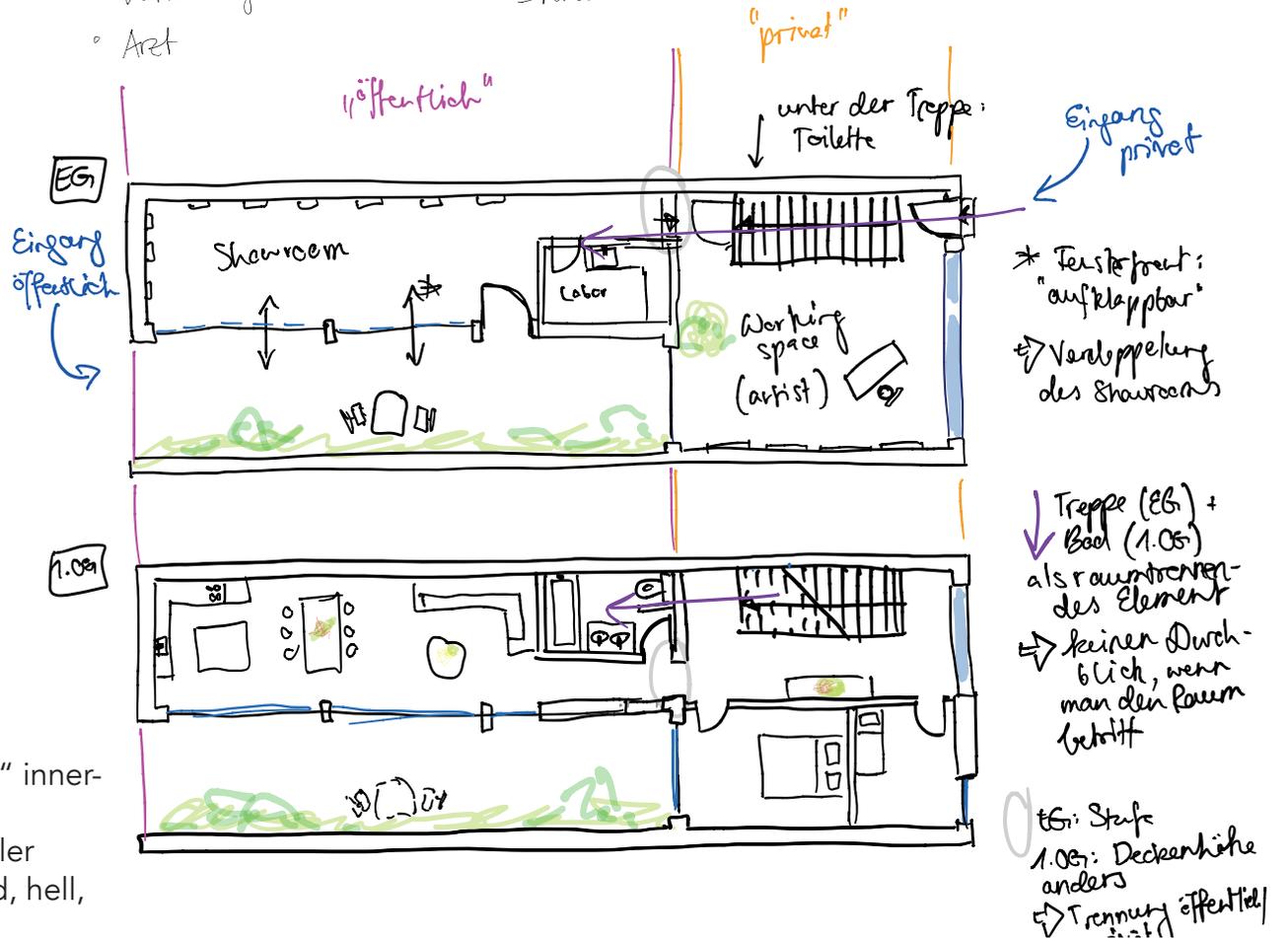
"Community Centre"

- Räumlichkeiten, die man mieten kann
- Mensa/Bistro/Café
- Vele parkplätze
- Kindertagesstätte
- Arzt



Innenbereich + Außenbereich (Garten + Balkone)

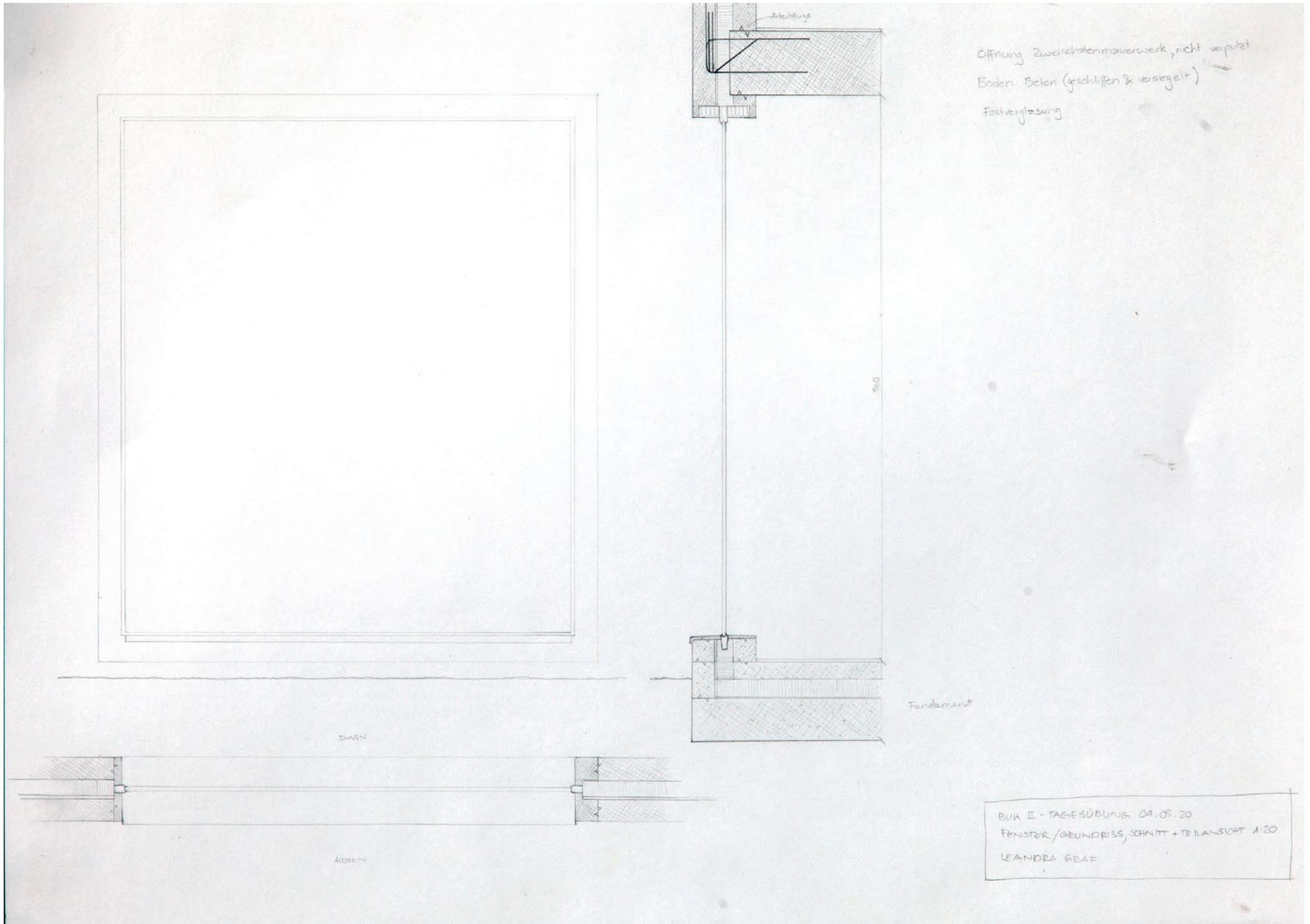
FASSADE
PATIOHOF - EINGANG: ÖFFENTLICH



Zweiteilung des Grundrisses in „öffentlich“ und „privat“ innerhalb des Ateliers und der Wohnung:

- „Würfel“: privat (Nacht), 320cm hoch: eng/cozy, dunkler
- „Arm“: öffentlich (Tag), Decke 360cm hoch: einladend, hell, grosszügig

Skizzen zum Atelierhaus



Abgabe BUK2